Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 93 (2018)

Heft: 6

Rubrik: Info + Service / Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Info + Service / Agenda SCHWEIZER SOLDAT | Juni 2018

NEUES AUS DEM SUOV

Zentralvorstand vor Veränderungen

Am 21. April 2018 fand in Bremgarten die 155. Delegiertenversammlung des Schweizerischen Unteroffiziersverbands statt. Der Ort war nicht zufällig gewählt: Der UOV Bremgarten feiert heuer sein 100-jähriges Bestehen, der Waffenplatz Bremgarten sein 50jähriges Bestehen.

78 Stimmberechtigte aus insgesamt 33 Sektionen haben den Weg nach Bremgarten gefunden um der 155. Delegiertenversammlung des Schweizerischen Unteroffiziersverbands (SUOV) beizuwohnen.

Zahlreiche Gäste

Die Aargauer Regierungsrätin Franziska Roth überbrachte die Grussworte der Kantonsregierung. Unter den zahlreichen Gästen waren auch der Stadtammann von Bremgarten, Reymond Tellenbach, KKdt Daniel Baumgartner (Chef Kommando Ausbildung), Br Markus Ernst (Kdt Stv Ter Div 2), Oberst i Gst Pius Brantschen (Chef Ausbildungsunterstützung im Kommando Ausbildung) und Oberst i Gst Stefan Holenstein (Präsident SOG) anwesend.

«Unsere nächsten Korpskommandanten» Korpskommandant Baumgartner, Chef Kommando Ausbildung betonte die Wichtigkeit des Unteroffizierskorps. «Wir haben hier ein riesiges Potenzial, das wir bisher nicht nutzen konnten. Doch mit der Weiterentwicklung der Armee WEA haben wir die Möglichkeit, dieses Potenzial weiter zu entwickeln. Unsere Jugendlichen sind

hoch motivierbar und hoch leistungsfähig», sagte Baumgartner weiter. «Das sind unsere nächsten Bundesräte und Korpskommandanten», sagte er. Daher sei es wichtig, dass diese Jungen gut ausgebildet werden.

Die UOV's in die Pflicht genommen
Damit die Weiterbildung und der Kompetenzerhalt gewährleistet werden, brauche es die Unteroffiziersvereine. Baumgartner nahm die Vereine klar in die Pflicht. Er habe einen Befehl erlassen der besagt, dass alle Kandidaten der Unteroffiziersschule und abverdienenden Unteroffiziere mindestens an einem Anlass teilnehmen müssen. «Das ist die Chance für die Unteroffiziersvereine, das Virus in die Jungen zu setzen.» Der Chef des Kommandos Ausbildung stellt sich klar hinter die Ausserdienstliche Tätigkeit. «Die Jungen sollen stolz sein, dabei sein zu dürfen.»

Gelebte Kameradschaft

Baumgartner wies auch auf die gelebte Kameradschaft in den Vereinen hin. «Das Wort Kameradschaft geht neben Computer, Handy und Fernsehen heute oft vergessen», sagte er. Die Unteroffiziersvereine aber leben Kameradschaft vor. Symbolisch überreichte er dem SUOV-Zentralpräsidenten Wm Peter Lombriser ein Jassset mit den Worten «Ich lade dich ein, mit deinem Vorstand mal einen Jass zu klopfen».

Baumgartner erntete tosenden Applaus, mit seinen Worten hat er die Anwesenden nicht nur bewegt, er hat auch viel Erleichterung gebracht, indem er aufgezeigt hat, welche wichtige Rolle die Unteroffiziere für ihn einnehmen.



KKdt Daniel Baumgartner und Peter Lombriser beim Einmarsch der Fahnen.

VERANSTALTUNGEN

Zeughausfest Uster, mit UOV Uster. Schweiz. Unteroffiziersmuseum offen
Veteranenvereinigung VV SUOV: Besuch des AAL, Luzern

2.-3. 59. Berner Zweitagemarsch. Infos unter: www.2tm.ch9.-10. 57. Bündner Zweitagemarsch. Infos unter: www.buendner-og.ch

23. Solothurner Dreikampf, Bellach.
UOV Solothurn

23. Veteranentagung VV SUOV

27. 98. Sempacherschiessen in Sempach.+ 30. Infos unter

www.sempacherverband.ch

Wehrfranken verdoppelt

Der geschäftliche Teil der Generalversammlung konnte durch den Zentralpräsidenten ohne Diskussionen abgewickelt werden. Dies obwohl mit der Verdoppelung des Wehrfrankens ein Geschäft anstand, welches dem Zentralvorstand etwas Bauchschmerzen bereitete. Mit nur drei Gegenstimmen konnte der Betrag von bisher einem auf zwei Franken erhöht werden. Der Erlös des Wehrfrankens investiert der SUOV in seine politischen Aktivitäten zugunsten der Armee.

Vor personellen Veränderungen

Weiter stehen dem Zentralvorstand bedeutende personelle Änderungen bevor. Adj Uof Floriano Lorenzetti (C Internationales), Fachof (Hptm) Tobias Deflorin (C Informatik) und Oberst Jens Haasper (C Ausbildung) haben auf die DV 2019 ihre Demission bekanntgegeben.

Ehrungen

Der SUOV-Zentralpräsident ehrte drei engegierte Kameraden mit der SUOV-Ehrenmitgliedschaft. Zu Ehrenmitglieder ernannt wurden Oberst Markus Gast (Verband Solothurnischer Unteroffiziersvereine), Hauptadj Christoph Flury (Verband Solothurnischer Unteroffiziersvereine) und Wm Peter Antonietti (Veteranenvereinigung des SUOV). Mit Wappenscheiben ausgezeichnet wurden jene Sektionen, welche im vergangenen Jahr am meisten Mitglieder akquiriert haben. Der erste Platz ging an den UOV Solothurn, gefolgt vom UOV Zürcher Oberland und der ASSO Mendrisiotto.

Monika Kessler, Chef Komm. SUOV **